

HP

DesignJet ColorPro Series

Breitformat-Drucker

Leitfaden zur Inbetriebnahme

HP DesignJet ColorPro CAD (C7777A)

HP DesignJet ColorPro GA (C7778A)

Warenzeichen

HP ColorSmart II, HP PhotoREt II und HP ZoomSmart Scaling Technology sind Warenzeichen der Hewlett-Packard Company.

Microsoft ist in den USA ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Windows ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Adobe ist in den USA ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

PostScript ist ein Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

NetWare und Novell sind eingetragene Warenzeichen der Novell Corporation.

Hinweis

Änderungen vorbehalten.

Hewlett-Packard übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendwelche Haftung für die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen - weder für deren Funktionsfähigkeit noch deren Eignung für irgendeine spezielle Anwendung.

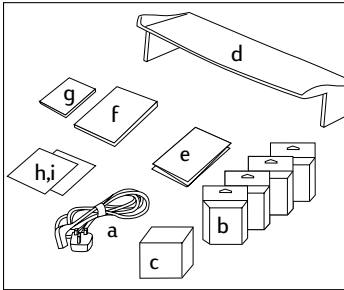
Hewlett-Packard übernimmt keine Haftung für in diesem Material enthaltene Fehler oder für Neben- oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Ausführung oder Benutzung dieses Materials.

Die vollständige oder auszugsweise Vervielfältigung, Bearbeitung oder Übersetzung ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Hewlett-Packard Company ist verboten.

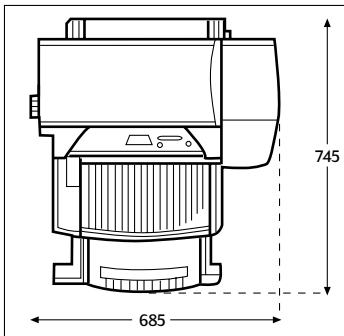
Inhalt

Schritt 1 – Auspacken des Druckers	4
Schritt 2 – Entfernen sämtlicher Klebestreifen vom Drucker	5
Schritt 3 – Anschließen der Kabel	5
Schritt 4 – Installieren der Tintenpatronen	5
Schritt 5 – Installieren der Druckköpfe	6
Schritt 6 – Einlegen von Papier in Fach 2	7
Schritt 7 – Einlegen von Papier in Fach 3	9
Schritt 8 – Installieren der Drucker-Software	10
Schritt 9 – Ändern der Sprache für die Meldungen in der Bedienfeldanzeige des Druckers	11
Schritt 10 – Installieren von zusätzlichem Speicher	11
Informationen zu HP Customer Care	13
Maßnahmen, die vor einem Anruf durchzuführen sind	13
HP Zubehör	14
Druckerspezifikationen	17
Hewlett-Packard Gewährleistung	23
Wichtige Hinweise und Bestimmungen	27

Schritt 1 – Auspacken des Druckers



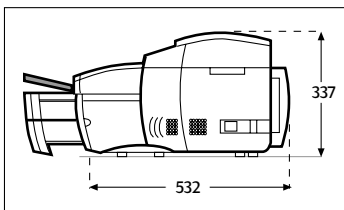
1. Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile mit dem Drucker geliefert wurden:
 - a. Netzkabel
 - b. Vier HP Nr. 10 Tintenpatronen (Schwarz, Zyan, Magenta und Gelb)
 - c. Vier HP Nr. 10 Druckköpfe (Schwarz, Zyan, Magenta und Gelb)
 - d. Abdeckung für das verlängerte Fach
 - e. *Installationsposter*
 - f. *Leitfaden zur Inbetriebnahme*
 - g. *Kurzreferenz*
 - h. Anschluß-Software (Treiber usw. auf CD oder Disketten)
 - i. HP JetDirect CD (nur HP DesignJet ColorPro GA Drucker)



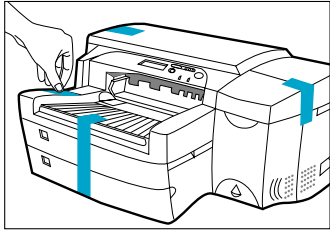
2. Suchen Sie einen geeigneten Aufstellungsort für den Drucker.

Der Aufstellungsort des Druckers muß folgende Anforderungen erfüllen:

- Eine stabile, ebene Unterlage
- Ausreichender Platz an allen Seiten des Druckers
- Ein gut belüfteter Raum
- Keine direkte Sonneneinstrahlung und keine Chemikalien einschließlich Reinigungsmitteln auf Ammoniakbasis
- Geeignete Stromversorgung
- Stabile Umgebungsbedingungen - keine plötzlichen Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen
- Relative Luftfeuchtigkeit 20% bis 80%
- Raumtemperatur (15° bis 35° C)

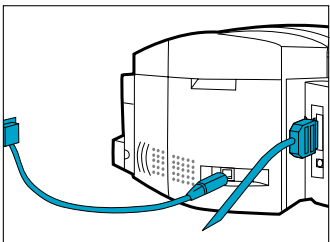


Schritt 2 – Entfernen sämtlicher Klebestreifen vom Drucker



1. Entfernen Sie die vier Klebestreifen, mit denen der Drucker gesichert ist. Öffnen Sie die obere Abdeckung, und entfernen Sie den fünften Klebestreifen im Innenbereich des Druckers.

Schritt 3 – Anschließen der Kabel

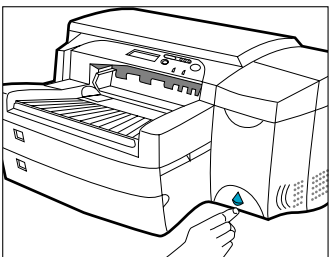


1. Vergewissern Sie sich, daß der Computer ausgeschaltet ist.
2. Stecken Sie den Anschlußstecker des Netzkabels fest in die Netzanschlußbuchse des Druckers.
3. Stecken Sie den Stecker des Netzkabels in eine Wandsteckdose.
4. Schließen Sie den Anschlußstecker des parallelen Kabels, der für den Anschluß an den Drucker vorgesehen ist, an den parallelen Anschluß des Druckers an.
5. Lassen Sie die beiden Drahtklammern in die Kerben am Stecker einrasten.

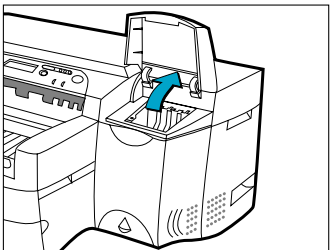
Schritt 4 – Installieren der Tintenpatronen



In der Online-Version klicken Sie hier, um ein Video zur folgenden Prozedur anzuzeigen:

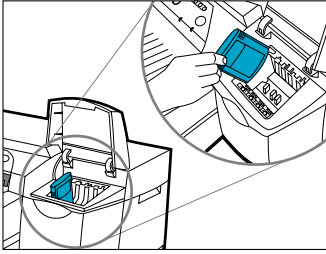


1. Drücken Sie den Netzschalter, um den Drucker einzuschalten.



2. Heben Sie die Tintenpatronenabdeckung an.

Schritt 5 – Installieren der Druckköpfe

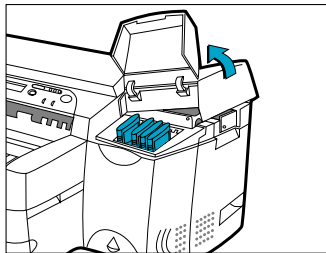


3. Nehmen Sie die vier Tintenpatronen aus der Verpackung, und setzen Sie sie in die jeweils vorgesehenen Einschübe ein (beachten Sie die Farbmarkierungen). **Drücken Sie jede Tintenpatrone fest in den Einschub.**

Schritt 5 – Installieren der Druckköpfe

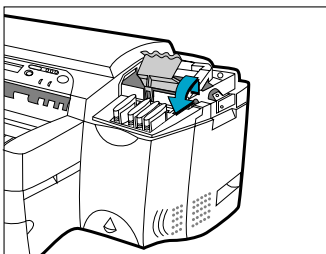


In der Online-Version klicken Sie hier, um ein Video zur folgenden Prozedur anzuzeigen:

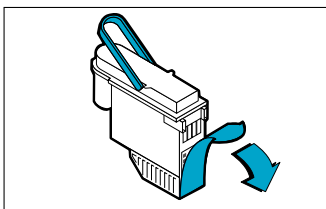


1. Achten Sie darauf, daß die Tintenpatronenabdeckung geöffnet ist. Halten Sie die Druckkopfabdeckung an der Seite fest, ziehen Sie sie kraftvoll hoch, und entfernen Sie die Abdeckung vom Drucker. Das Öffnen der Abdeckung erfordert eine gewisse Kraftanstrengung.

Hinweis: Falls der Halter unter der Abdeckung nicht erreichbar ist, bedeutet dies, daß der Klebestreifen, mit dem der Halter gesichert ist, nicht entfernt wurde. Öffnen Sie die obere Abdeckung, entfernen Sie den Klebestreifen, schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.

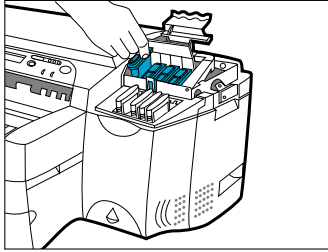


2. **Vergewissern Sie sich, daß der Drucker eingeschaltet ist.** Öffnen Sie die lilafarbene Druckkopfverriegelung, indem Sie sie von der Rückseite aus anheben. Ziehen Sie die Verriegelung nach vorne und anschließend nach unten, um die Lasche von der lilafarbenen Wagenverriegelung zu lösen. Heben Sie die Verriegelung an, und schieben Sie sie nach hinten.



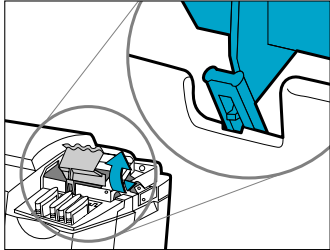
3. Nehmen Sie die einzelnen Druckköpfe aus der Verpackung. **Entfernen Sie den Schutzstreifen von den Druckköpfen.**

Schritt 6 – Einlegen von Papier in Fach 2



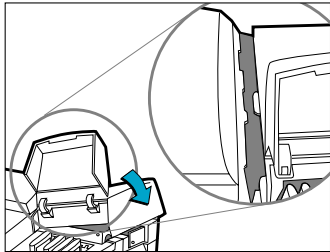
Setzen Sie die Druckköpfe in die jeweils vorgesehenen Sockel ein (beachten Sie die Farbmarkierung).

Drücken Sie die Druckköpfe fest in die Sockel.



4. Schließen Sie die Druckkopfverriegelung. Achten Sie darauf, daß die Lasche der Druckkopfverriegelung auf der Wagenverriegelung einrastet.

Hinweis: Das Schließen der Druckkopfverriegelung erfordert eine gewisse Kraftanstrengung.



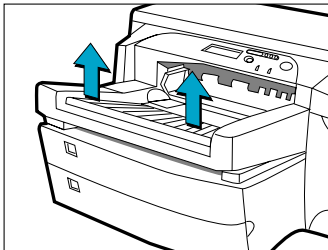
5. Achten Sie darauf, daß die Tintenpatronenabdeckung geöffnet ist. Richten Sie die Laschen der Abdeckung an den Laschen des Druckers aus.
6. Lassen Sie die Abdeckung herab, bis sie einrastet.
7. Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung.

Schritt 6 – Einlegen von Papier in Fach 2

Hinweis: Fach 2 ist fixiert. Bevor Sie Fach 2 benutzen können, müssen Sie Fach 1 entfernen.

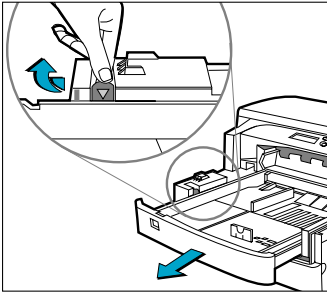


In der Online-Version klicken Sie hier, um ein Video zur folgenden Prozedur anzuzeigen:

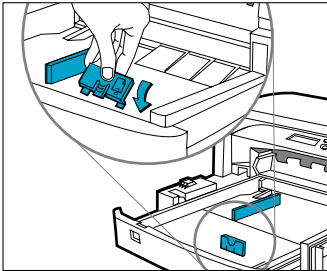


1. Entfernen Sie Fach 1, und legen Sie es beiseite.

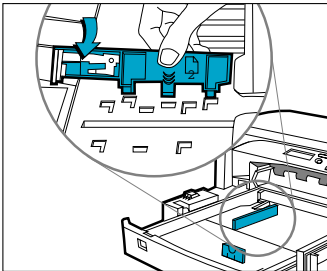
Schritt 6 – Einlegen von Papier in Fach 2



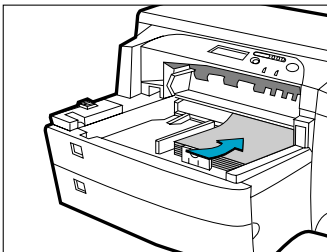
2. Wenn Sie Papierformate wie A3 oder Tabloid einlegen wollen, müssen Sie zuerst das Fach entriegeln, dann das Fach verlängern und anschließend das Fach wieder verriegeln.



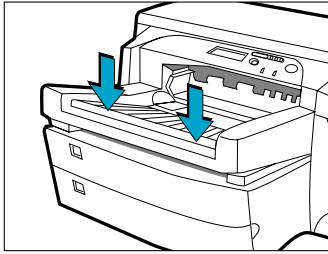
3. Nehmen Sie die Papier-Längsführung und die Papier-Querführung aus der Verpackung.
4. Setzen Sie die Papier-Längsführung in den Schlitz für das gewünschte Papierformat ein.



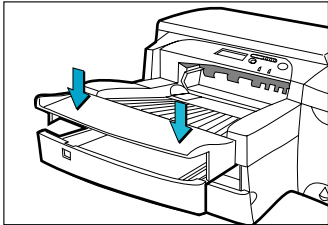
5. Setzen Sie die Papier-Querführung in den Schlitz für das gewünschte Papierformat ein.



6. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.
7. Klopfen Sie gegen die linke Seite des Papierstapels, damit der Stapel bündig an der rechten Seite des Faches anliegt.



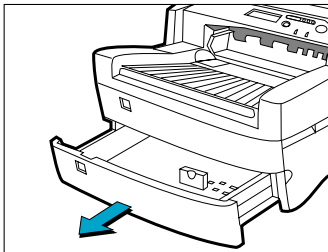
8. Bringen Sie Fach 1 wieder an. Wenn Fach 2 verlängert wurde, müssen Sie die Abdeckung für das verlängerte Fach anbringen.
9. Drücken Sie im Bedienfeld die Taste [Menü], bis PAPIERZUFÜHRUNGS-MENÜ erscheint.
10. Drücken Sie die Taste [Option], und wählen Sie FACH 2 TYP =.
11. Drücken Sie die Taste [Wert], um den im Fach eingelegten Druckmedientyp auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste [Auswählen].



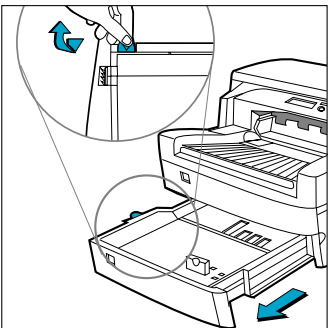
Schritt 7 – Einlegen von Papier in Fach 3



In der Online-Version klicken Sie hier, um ein Video zur folgenden Prozedur anzuzeigen:

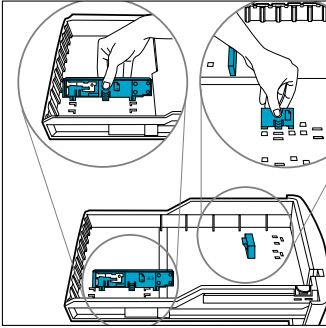


1. Halten Sie das Fach 3 an den Seiten fest, und ziehen Sie es aus dem Drucker.

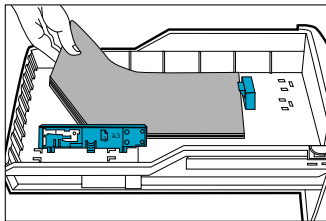


2. Wenn Sie Papierformate wie A3 oder Tabloid einlegen wollen, müssen Sie zuerst das Fach entriegeln, dann das Fach verlängern und anschließend das Fach wieder verriegeln.

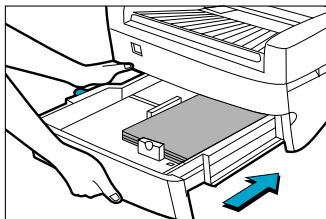
Schritt 8 – Installieren der Drucker-Software



3. Nehmen Sie die Papier-Längsführung und die Papier-Querführung aus der Verpackung.
4. Setzen Sie die Papier-Längsführung in den Schlitz für das gewünschte Papierformat ein.
5. Setzen Sie die Papier-Querführung in den Schlitz für das gewünschte Papierformat ein.



6. Legen Sie das Papier ein, indem Sie den Rand zuerst an der Papier-Längsführung anlegen. Klopfen Sie gegen die andere Seite des Papierstapels, damit das Papier richtig im Fach liegt.



7. Setzen Sie Fach 3 wieder in den Drucker ein.
8. Drücken Sie im Bedienfeld die Taste [Menü], bis PAPIERZUFÜHRUNGS-MENÜ erscheint.
9. Drücken Sie die Taste [Option], und wählen Sie FACH 3 TYP =.
10. Drücken Sie die Taste [Wert], um den im Fach eingelegten Druckmedientyp auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste [Auswählen].

Schritt 8 – Installieren der Drucker-Software

Bevor Sie den Drucker verwenden können, müssen Sie die Drucker-Software installieren. Voraussetzung dafür ist, daß im Computer die im *Benutzerhandbuch* angegebene Menge an Arbeitsspeicher installiert ist.

Im Lieferumfang des HP DesignJet ColorPro GA Druckers ist folgende Software enthalten:

- Adobe PressReady-Treiber für PostScript
- HP ColorSync-Farbprofile (für die Installation, wenn Ihr Betriebssystem nicht über HP ColorSync verfügt)

Im Lieferumfang des HP DesignJet ColorPro CAD Druckers ist folgende Software enthalten:

- ADI-Treiber für AutoCAD
- HP-GL/2-Treiber für Windows-Anwendungen

Beachten Sie die Anweisungen zur Drucker-Software.

Schritt 9 – Ändern der Sprache für die Meldungen in der Bedienfeldanzeige des Druckers

Sie können für die Meldungen in der Bedienfeldanzeige des Druckers folgende Sprachen einstellen:

- Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Norwegisch, Niederländisch, Portugiesisch, Finnisch, Schwedisch, Dänisch, Polnisch, Tschechisch und Russisch.

Gehen Sie hierfür wie folgt vor:

1. Schalten Sie Ihren Drucker aus.
2. Halten Sie die Taste [Menü] gedrückt, und schalten Sie Ihren Drucker ein.
3. Warten Sie, bis in der Anzeige die Meldung “SPR.=X” erscheint (wobei “X” der derzeit eingestellten Sprache entspricht und die Meldung in dieser Sprache erscheint).
4. Lassen Sie die Taste [Menü] los.
5. Drücken Sie die Taste [Wert], um durch die Sprachenliste zu blättern.
6. Drücken Sie die Taste [Auswählen], um die von Ihnen gewünschte Sprache auszuwählen und zu bestätigen.

Schritt 10 – Installieren von zusätzlichem Speicher

Wenn Sie den Eindruck gewinnen, daß der in Ihrem Drucker vorhandene Speicher für Ihre Anforderungen nicht ausreicht, können Sie zusätzliche Speichermodule installieren.



VORSICHT: Vergewissern Sie sich, daß der Drucker über den Netzschalter auf der Vorderseite ausgeschaltet ist und daß das Netzkabel sowie das Schnittstellenkabel vom Drucker abgezogen sind.

- Das Speichererweiterungsmodul enthält elektrische Komponenten, die bereits durch geringfügige statische Elektrizität beschädigt werden können. Lesen Sie bitte die nachfolgenden Informationen aufmerksam durch, *bevor* Sie das Speichererweiterungsmodul anfassen:

Schritt 10 – Installieren von zusätzlichem Speicher

- Nehmen Sie das Speichererweiterungsmodul erst unmittelbar vor dessen Installation aus seiner antistatischen Schutzhülle.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit eine Erdungsmanschette und eine Antistatikmatte.
- Bevor Sie das Speichererweiterungsmodul aus der antistatischen Schutzhülle nehmen, berühren Sie eine geerdete, unlackierte Metallfläche, um so statische Elektrizität abzuleiten.



In der Online-Version klicken Sie hier, um ein Video zur folgenden Prozedur anzuzeigen:

1. Schalten Sie den Drucker über den Netzschalter auf der Vorderseite aus, und ziehen Sie das Netzkabel (seitlich am Drucker) und das Schnittstellenkabel (auf der Rückseite des Druckers) ab.
2. Lösen Sie die beiden Verriegelungen jeweils links und rechts auf der Rückseite des Druckers, so daß die Rückwand nach unten klappt.
3. Legen Sie eine Erdungsmanschette an, und verbinden Sie diese mit dem Metallgehäuse des Druckers.
4. Lösen Sie die vier Schrauben, und entfernen Sie die Abdeckplatte auf der Rückseite des Druckers. Um diese Schrauben nicht zu verlieren, setzen Sie diese wieder lose am Drucker ein.
5. Nehmen Sie das Speichererweiterungsmodul aus seiner antistatischen Schutzhülle. Halten Sie das Speichererweiterungsmodul an dessen Kanten mit der Anschlußleiste zum Drucker gerichtet fest.
6. Drücken Sie die Oberkante des Speichererweiterungsmoduls vorsichtig in den Steckplatz.
7. Drücken Sie die Oberkante des Speichererweiterungsmoduls so weit in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet. Gleichzeitig können Sie erkennen, daß auch die obere Verriegelung einrastet.
8. Drücken Sie die Unterkante des Speichererweiterungsmoduls vorsichtig in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet. Gleichzeitig können Sie auch hier erkennen, daß die untere Verriegelung einrastet.

9. Nehmen Sie die Erdungsmanschette ab, und bringen Sie die Abdeckplatte wieder auf der Rückseite des Druckers mit den vier Schrauben an.
10. Schließen Sie das Netzkabel und das Schnittstellenkabel wieder an, und schalten Sie den Drucker über den Netzschalter auf der Vorderseite ein.
11. Bringen Sie die Metallabdeckung wieder an, und schließen Sie den Drucker auf dessen Rückseite.

Informationen zu HP Customer Care

Als Ihr strategischer Unterstützungspartner liegt es in unserer Verantwortung, Sie dabei zu unterstützen, daß Ihr Geschäft reibungslos läuft. HP Customer Care bietet eine Unterstützung an (für die bereits Auszeichnungen verliehen wurden), um so die optimale Nutzung Ihres HP DesignJets sicherzustellen.

HP Customer Care bietet eine umfassende bewährte Unterstützung mit entsprechender Fachkenntnis und nutzt neue Technologien, um so den Kunden eine individuelle direkte Unterstützung zukommen zu lassen. Die Dienstleistungen umfassen das Einrichten und die Installation, Werkzeuge zur Fehlerbehebung, Verlängerungsoptionen für die Gewährleistung, Reparatur- und Austauschdienste, telefonische Unterstützung und Unterstützung über das Web, Software-Aktualisierungen und Dienstleistungen hinsichtlich der selbstdurchzuführenden Wartung. Weitere Informationen über HP Customer Care finden Sie unter der folgenden Web-Site: www.hp.com/go/support.

Maßnahmen, die vor einem Anruf durchzuführen sind

1. Arbeiten Sie die in den nachfolgend angegebenen Dokumenten enthaltenen Vorschläge für die Fehlerbehebung durch:
 - In der relevanten Dokumentation zum Treiber, die diesem Drucker beiliegt (für Benutzer, die PostScript-Dateien senden oder mit Microsoft Windows arbeiten).
 - Wenn Sie Software-Treiber und RIPs von Fremdherstellern installiert haben, schlagen Sie in der dazugehörigen Dokumentation nach.
 - Wenn das Problem durch Ihre Software-Anwendung verursacht wird, wenden Sie sich zuerst an Ihren Software-Lieferanten.

2. Wenn weiterhin Probleme auftreten, schlagen Sie im Handbuch "HP Support Services" nach, das diesem Drucker beiliegt. Dieses Dokument enthält eine umfassende Liste über die verschiedenen Unterstützungsdienste, die für die Beseitigung von Problemen mit dem Drucker verfügbar sind.
3. Wenn Sie sich an eines der Hewlett-Packard Büros wenden, sollten Ihnen die folgenden Informationen vorliegen. Dadurch können Ihre Fragen schneller beantwortet werden:
 - Der verwendete Drucker (Produktnummer und Seriennummer, sind auf dem Aufkleber auf der Rückseite des Druckers angegeben).
 - Der verwendete Computer.
 - Verwendete spezielle Geräte oder Software (z.B. Spooler, Netzwerke, Umschalter, Modems oder spezielle Software-Treiber).
 - Das verwendete Kabel (mit Teilenummer) und wo es gekauft wurde.
 - Der am Drucker verwendete Schnittstellentyp (parallel oder Netzwerk).
 - Name und Version der derzeit verwendeten Software.
 - Die im Informationsmenü angezeigten Informationen (Base Firmware Version usw.),
 - Drucken Sie nach Möglichkeit den Diagnostik-Test aus, und faxen Sie diesen an das für Sie zuständige Kundendienstzentrum.

HP Zubehör

	Nummer	Beschreibung
Zubehör	C2950A	IEEE 1284-konformes, paralleles A-B-Kabel, 2 m
	C2951A	IEEE 1284-konformes, paralleles A-B-Kabel, 3 m Alle HP JetDirect-MEA-Druckserverkarten
Druckköpfe	C4800A	HP Nr. 10 Druckkopf Schwarz
	C4801A	HP Nr. 10 Druckkopf Zyan
	C4802A	HP Nr. 10 Druckkopf Magenta
	C4803A	HP Nr. 10 Druckkopf Gelb

Tintenpatronen	C4844A	Große HP Nr. 10 Tintenpatrone Schwarz
	C4840A	HP Nr. 10 Tintenpatrone Schwarz, 26,5 ml
	C4841A	HP Nr. 10 Tintenpatrone Zyan, 28 ml
	C4842A	HP Nr. 10 Tintenpatrone Gelb, 28 ml
	C4843A	HP Nr. 10 Tintenpatrone Magenta, 28 ml
HP Speicher- erweiterungsmodule	D3647B	HP 16 MB (2 x 8 MB) 60 ns EDO SIMM
	D3648B	HP 32 MB (2 x 16 MB) 60 ns EDO SIMM
	D4543A	HP 64 MB (2 x 32 MB) 60 ns EDO SIMM
HP Inkjet-Papier, hochweiß	C1857A	US-Format 11 x 17 Zoll, 200 Blatt
	C1858A	Europäisches A3-Format, 200 Blatt
	C1824A	US-Letter-Format, 500 Blatt
	C1825A	Europäisches A4-Format, 500 Blatt
HP Premium- Inkjetpapier	C1855A	US-Format 11 x 17 Zoll, 100 Blatt
	C1856A	Europäisches A3-Format, 100 Blatt
	51634Y	US-Letter-Format, 200 Blatt
	51634Z	Europäisches A4-Format, 200 Blatt
HP Premium Heavyweight Inkjetpapier	C1852A	US-Letter-Format, 100 Blatt
	C1853A	Europäisches A4-Format, 100 Blatt
HP Premium Fotopapier	C6058A	US-Format 11 x 17 Zoll, 20 Blatt
	C6059A	Europäisches A3-Format, 20 Blatt
	C6039A	US-Letter-Format, 15 Blatt
	C6040A	Europäisches A4-Format, 15 Blatt
	C6043A	Asiatisches A4-Format, 15 Blatt
HP Premium Transparentfolie	C3834A	US-Letter-Format, 50 Blatt
	C3828A	US-Letter-Format, 20 Blatt
	C3835A	Europäisches A4-Format, 50 Blatt
	C3832A	Europäisches A4-Format, 20 Blatt
HP Premium Inkjet Rapid-Dry Transparentfolien	C6051A	US-Letter-Format, 50 Blatt
	C6053A	Europäisches A4-Format, 50 Blatt

HP Zubehör

HP Transferpapier zum Aufbügeln	C6049A	US-Letter-Format, 10 Blatt
	C6050A	Europäisches A4-Format, 10 Blatt
HP B+ Medien	C6790A	HP Design Heavyweight Papier
	C6791A	HP Design Fotopapier
HP Grußkarten- papier	C1812A	HP Grußkartenpapier
	C6042A	HP Grußkartenpapier (nur Europa)
HP Weiße Etiketten	92296A	25,4 mm x 66,68 mm Adreßetiketten
	92296B	33,9 mm x 101,6 mm Adreßetiketten
	92296C	25,4 mm x 101,6 mm Adreßetiketten
	92296D	50,8 mm x 101,6 mm Versandetiketten
	92296E	84,6 mm x 101,6 mm Versandetiketten
	92296F	12,7 mm x 44,45 mm Absenderetiketten
	92296K	215,9 mm x 279,4 mm weiße ganzseitige Etiketten
Adreßetiketten	92296L	99,1 x 38,1 mm Adreßetiketten
	92296M	99,1 x 33,8 mm Adreßetiketten
	92296N	63,5 x 38,1 mm Adreßetiketten
	92296P	100 x 51 mm Adreßetiketten
	92296R	199,6 x 289 mm ganzseitige Etiketten
	C4296A	99,1 x 67,7 mm Paketetiketten
	C4297A	63,5 x 46,6 mm Adreßetiketten

Druckerspezifikationen

Druckmethode	Thermisches Inkjet-Druckverfahren nach dem Drop-on-demand-Prinzip, für normales Papier		
Druckgeschwindigkeit Schwarz Bei diesen Angaben handelt es sich um Schätzungen. Die genaue Geschwindigkeit richtet sich nach der Systemkonfiguration, dem Software-Programm und der Komplexität des Dokuments.	Schwarzer Text Modus "Econofast" Modus "Normal" Modus "Beste"	Letter / A4 9 ppm 7 ppm 7 ppm	11 x 17 Zoll / A3 5 ppm 3 ppm 3 ppm
Druckgeschwindigkeit Farbe Bei diesen Angaben handelt es sich um Schätzungen. Die genaue Geschwindigkeit richtet sich nach der Systemkonfiguration, dem Software-Programm und der Komplexität des Dokuments.	Farben hervorheben Modus "Econofast" Modus "Normal" Modus "Beste"	Letter / A4 9 ppm 6 ppm 5 ppm	11 x 17 Zoll / A3 5 ppm 3 ppm 2 ppm
	Text/Grafik kombiniert Modus "Econofast" Modus "Normal" Modus "Beste"	Letter / A4 7 ppm 3,5 ppm 1,2 ppm	11 x 17 Zoll / A3 4 ppm 2 ppm 0,5 ppm
	Ganze Seite in Farbe Modus "Econofast" Modus "Normal" Modus "Beste"	Letter / A4 3,5 ppm 1,8 ppm 0,4 ppm	11 x 17 Zoll / A3 1 ppm 0,8 ppm 0,2 ppm
Auflösung in Schwarz/Weiß	Bis zu 600 x 600 dpi		
Auflösung in Farbe	PhotoREt II für Fotoqualität		
Druckkopfdüsen	304 Schwarz, 912 Farbe (304 pro Farbdruckkopf)		

Speicher	<p>4 MB auf der Systemplatine</p> <p>Zwei 72-pol. SIMM-Steckplätze für Speichererweiterung (EDO, 60 ns) bis zu 76 MB</p>
Papierzuführung	<p>Standardzufuhrkapazität von 400 Blatt aus 2 Fächern für 150 bzw. 250 Blatt.</p> <p>Standardausgabekapazität von 150 Blatt (bedruckte Seite oben)</p> <p>Manuelle Zufuhr auf der Rückseite - nur Einzelblatteinzug</p> <p>Fach 1 (Zufuhr-/Ausgabefach) - Papier: max. 10 Blatt, Karten: max. 4</p> <p>Fach 2 (oberes Fach) - Papier: max. 150 Blatt, Karten: max. 60</p> <p>Fach 3 (unteres Fach) - Papier: max. 250 Blatt</p> <p>Alle Zufuhrpfade können Druckmedien in Standardformaten (wie anschließend aufgelistet) bis 330 x 483 mm (Super A3) verarbeiten.</p> <p>Das kleinste Format, das Fach 1 und die manuelle Zufuhr auf der Rückseite verarbeiten können, ist 101,6 mm x 152,4 mm.</p> <p>Eingebaute Sensoren für das Druckmedienformat verhindern, daß ein falscher Druckmedientyp bedruckt wird.</p>
Papierformat-zuführung	<p>Mindestbreite: 76,2 mm (4 Zoll) x 127,0 mm (6 Zoll)</p> <p>Max. Breite: 330,2 mm (13 Zoll) x 482,6 mm (19 Zoll)</p>
Maximale Druckbreite	<p>320 mm (12,61 Zoll) x 470 mm (18,49 Zoll) auf Druckmedien im Format 330 mm (13 Zoll) x 483 mm (19 Zoll)</p>
Empfohlenes Papiergewicht	<p>Alle Zufuhrpfade können folgende Papiergewichte bis zu einer Papierstärke von 0,3 mm über den geraden Papierpfad verarbeiten.</p> <p>Papier: 60 bis 135 g/m²</p> <p>Karten: 110 bis 200 g/m²</p> <p>Gerader Papierpfad: bis zu einer Stärke von 0,3 mm / 220 g/m²</p>

**Konnektivität /
Netzwerkverwaltung****HP DesignJet ColorPro CAD:**

Für Netzwerke geeigneter Drucker in DOS- und Windows-Umgebungen

Unterstützt HP-GL/2- und AutoCAD-Treiber für Windows NT 4.0, Windows 3.1x/95/98

Parallele Centronics-Schnittstelle gemäß IEEE 1284

Ein Netzwerkschnittstellensteckplatz für wahlweise HP MEA-Druckserver mit Unterstützung für Novell NetWare, Microsoft LAN Manager, Windows für Workgroups, Windows NT, IBM LAN Server, Unix-Umgebungen und AppleTalk (EtherTalk und LocalTalk)

HP DesignJet ColorPro GA:

Für Netzwerke geeigneter Drucker für DOS-, Windows- und Macintosh-Umgebungen

Parallele Centronics-Schnittstelle gemäß IEEE 1284

HP MEA 10/100Base-TX-Druckserver mit Unterstützung für Novell NetWare, Microsoft LAN Manager, Windows für Workgroups, Windows NT, IBM LAN Server, Unix-Umgebungen und AppleTalk (EtherTalk und LocalTalk)

Unterstützt die Netzwerkprotokolle IPX/SPX, TCP/IP, DLC/LLC, AppleTalk und NetBEUI

Adobe PostScript 3 Treiber für Windows

Automatische Umschaltung zwischen Sprachen und Anschlüssen

HP JetAdmin Druckerverwaltungs-Software für die einfache Einrichtung und Konfiguration des Druckers. Die aktuellsten Versionen stehen auf der HP Web-Site (<http://www.hp.com/go/jetadmin>) zur Verfügung.

HP WebJetAdmin Druckerverwaltungs-Software für die einfache Installation und Konfiguration aus häufig verwendeten Web-Browsern. Diese Software steht auf der HP Web-Site (<http://www.hp.com/go/webjetadmin>) zur Verfügung.

Druckerspezifikationen

<p>Druckmedien-format/-typ</p>	<p>Papier: USA: Super B 13 x 19 Zoll, US Tabloid 11 x 17 Zoll, US Legal 8,5 x 14 Zoll, US Letter 8,5 x 11 Zoll; Europa: A3 297 x 420 mm, A4 210 x 297 mm, B4 257 x 364 mm</p> <p>Transparentfolien: USA: US Letter 8,5 x 11 Zoll; Europa: A4 210 x 297 mm; Umschläge: US Nr. 10, 4,12 x 9,5 Zoll; Europa: DL 220 x 110 mm, C6 114 x 162 mm; Japan: Nr. 2 111,1 x 146 mm, Nr. 3 120 x 235 mm</p> <p>Karten: USA: US Indexkarten 4 x 6 Zoll, Indexkarten 5 x 8 Zoll; Europa: A6-Karten 105 x 148,5 mm; Postkarten 100 x 148 mm</p> <p>Etiketten: US-Etiketten 8,5 x 11 Zoll; Europäische A4-Etiketten, 210 x 297 mm</p>
<p>Bedienfeld</p>	<p>Intuitive Bedienung und vollständige, leicht verständliche Meldungen</p> <p>Zweizeilige LCD-Anzeige und 2 LEDs</p> <p>Tasten: ◇ (Start), Auftrag abrechnen, Menü, Option, Wert, Auswählen</p> <p>Anzeigen: Achtung, Bereit</p> <p>Die Meldungen können in 14 Sprachen angezeigt werden: Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Norwegisch, Finnisch, Schwedisch, Dänisch, Polnisch, Tschechisch und Russisch</p>
<p>Betriebsumgebung</p>	<p>Temperatur bei Betrieb: 5° bis 40° C</p> <p>Empfohlene Betriebsbedingungen: 15° bis 35° C</p> <p>Temperatur bei Lagerung: -40° bis 60° C</p> <p>Relative Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80% RL nicht kondensierend</p> <p>Geräuschpegel gemäß ISO 9614-1: Schalldruck, LwAM 62 dB (A)</p>
<p>Stromversorgung</p>	<p>Eingebaute universelle Stromversorgung</p>
<p>Anforderungen an das Stromnetz</p>	<p>Eingangsspannung 100 - 240 AC (±10%), 50/60 Hz (±3 Hz)</p>
<p>Stromverbrauch</p>	<p>Weniger als 2 Watt bei ausgeschaltetem Drucker; max. 8 Watt, wenn nicht gedruckt wird; 35 Watt bei einem durchschnittlichen Druckvorgang; 65 Watt bei einem intensiven Druckvorgang</p>

<p>Systemanforderungen</p>	<p>HP DesignJet ColorPro GA</p> <p>Mindestvoraussetzungen: Macintosh System 7.6.1 oder höher: Power PC, 48 MB RAM Windows 95/98: Pentium, 48 MB RAM Windows NT 4.0: Pentium, 64 MB RAM</p> <p>150 MB freier Festplattenspeicher zum Drucken der Formate 11 x 17 Zoll (279 mm x 432 mm) und A3</p> <p>CD-ROM-Laufwerk</p> <p>Empfehlung: Macintosh System 8 oder höher: Power PC, 64 MB RAM Windows 95/98, Pentium 150/166, 64 MB RAM Windows NT 4.0, Pentium 150/166, 64 MB RAM</p> <p>Für komplexe Grafikdateien benötigen Sie eventuell mehr Festplattenspeicher.</p> <p>HP DesignJet ColorPro CAD</p> <p>Mindestvoraussetzungen: Windows 3.1x: Pentium 100, 8 MB RAM Windows 95/98 und NT 4.0: Pentium 100, 16 MB RAM</p> <p>100 MB freier Festplattenspeicher zum Drucken der Formate 11 x 17 Zoll (279 mm x 432 mm) und A3</p> <p>Empfehlung: Windows 3.1x: Pentium 200, 16 MB RAM Windows 95/98: Pentium 200, 32 MB RAM Windows NT 4.0: Pentium 200, 64 MB RAM</p> <p>300 MB freier Festplattenspeicher zum Drucken der Formate 11 x 17 Zoll (279 mm x 432 mm) und A3</p> <p>Für komplexe Grafikdateien benötigen Sie eventuell mehr Festplattenspeicher.</p> <p>Hinweis für Windows NT: Vergewissern Sie sich, daß in Ihrem System der virtuelle Speicher ausreichend bemessen wurde (unter Einstellungen > Systemsteuerung > System > Leistungsmerkmale).</p>
-----------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Druckerspezifikationen

Abmessungen	Mit geschlossenem Papierfach: 685 mm B x 610 mm T x 337 mm H Mit verlängertem Papierfach: 685 mm B x 745 mm T x 337 mm H Erforderliche Tischfläche: 685 mm B x 532 mm T
Gewicht	26,5 kg ohne Tintenpatronen und Druckköpfe 27,0 kg mit Tintenpatronen und Druckköpfen
Zuverlässigkeit und geschätzte Auslastung	12.000 Seiten/Monat
Gewährleistung	1 Jahr (Kundendienst vor Ort)
Produkt-zertifizierungen	Sicherheitszertifizierungen: CCIB (China), CSA (Kanada), PSB (Singapur), UL (USA), NOM1 (Mexiko), TÜV-GS (Deutschland), SABS (Südafrika), JUN (Korea), LS (Litauen), EEI (Estland) EMV-Bescheinigungen: FCC-Klasse B bei gleichzeitiger Verwendung eines Computers der Klasse B (USA), FCC Abschnitt 15B Klasse A bei Anschluß an LAN-Geräte, CTICK (Australien und Neuseeland), VCCI (Japan), CE (Europäische Union), B-Marke (Polen), GOST (Rußland), BCIQ (Taiwan), RRL (Korea)

Die aufgeführten Marken und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen. Änderungen in dieser Veröffentlichung sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Hewlett-Packard Gewährleistung

HP Produkt	Gewährleistungszeitraum
Software	90 Tage
Tintenpatronen	90 Tage
Druckköpfe	1 Jahr
Drucker	1 Jahr

A. Umfang der beschränkten Gewährleistung

1. Hewlett-Packard (HP) gewährleistet dem Endbenutzer, daß die oben genannten HP Produkte während der oben genannten Gewährleistungsfristen frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Kaufdatum. Der Kunde ist dafür verantwortlich, den Kaufbeleg aufzubewahren. Gewährleistungsansprüche des Endbenutzers gegen den Verkäufer der HP Produkte bleiben unberührt.
2. Bei Software-Produkten gilt die beschränkte Gewährleistungserklärung von HP nur, wenn die Programme nicht ausführbar sind. HP gewährleistet weder einen unterbrechungs- noch fehlerfreien Betrieb des Software-Produktes.
3. Die beschränkte Gewährleistung von HP gilt nur für Mängel, die sich bei normaler Benutzung des Produktes ergeben, und erstreckt sich nicht auf:
 - a. Unsachgemäße oder unzureichende Wartung oder Modifizierung der Produkte;
 - b. Software, Schnittstellen, Druckmedien, Teile oder Verbrauchsartikel, die nicht von HP geliefert oder unterstützt werden; oder
 - c. einen Betrieb, der außerhalb der Produktspezifikationen erfolgt.
4. Für HP Drucker: Die Gewährleistungsansprüche des Endbenutzers und evtl. bestehende Wartungsverträge zwischen HP und dem Endbenutzer werden von der Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer wiedergefüllten Druckkopfpatrone nicht berührt. Sollte der Druckerfehler oder -schaden jedoch direkt auf die Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer wiedergefüllten Druckkopfpatrone zurückzuführen sein, stellt HP dem Endbenutzer die zur

Reparatur des betreffenden Schadens angefallene Zeit sowie die erforderlichen Ersatzteile in Rechnung. Hierbei werden die normalen Gebührensätze erhoben.

5. Wenn HP während der jeweils zutreffenden Gewährleistungsfrist von einem Schaden an einem Produkt, für das die HP Gewährleistung gilt (Software, Druckmedien oder Tintenpatronen), in Kenntnis gesetzt wird, ersetzt HP das defekte Produkt. Wenn HP während der jeweils zutreffenden Gewährleistungsfrist von einem Schaden an einem Hardware-Produkt, für das die HP Gewährleistung gilt, in Kenntnis gesetzt wird, wird das defekte Hardware-Produkt nach Ermessen von HP entweder von HP repariert oder ersetzt.
6. Sollte HP nicht in der Lage sein, ein defektes Produkt, für das die HP Gewährleistung gilt, innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Benachrichtigung über den Schaden zu reparieren oder zu ersetzen, kann der Kunde den Kaufpreis zurückfordern.
7. HP ist erst dann verpflichtet, das defekte Produkt zu reparieren, zu ersetzen oder den Kaufpreis zurückzuerstatten, wenn der Kunde das defekte Produkt an HP zurückgeschickt hat.
8. Ersatzprodukte können neu oder neuwertig sein, solange sie über mindestens denselben Funktionsumfang verfügen wie das zu ersetzende Produkt.
9. Die beschränkte Gewährleistung von HP gilt in jedem Land, in dem die oben aufgeführten Produkte von HP vertrieben werden, mit Ausnahme des Mittleren Ostens, Afrikas, Argentiniens, Brasiliens, Mexikos, Venezuelas und Frankreichs "Départements D'Outre-Mer". In diesen Ländern gilt die Gewährleistung nur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde. Verträge für zusätzliche Gewährleistungsdienste, wie z.B. dem Kundendienst vor Ort, können Sie über eine autorisierte HP Serviceeinrichtung, bei der das aufgelistete Produkt über HP oder einen autorisierten Importeur vertrieben wird, abschließen.

B. Einschränkung der Gewährleistung

1. HP UND DESSEN ZULIEFERER SCHLIESSEN IN DEM UNTER GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS JEDLICHE WEITEREN STILLSCHWEIGENDEN ODER AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF DIE HP PRODUKTE AUS. UNEINGESCHRÄNKT EINGESCHLOSSEN SIND GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF HANDELSFÄHIGKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

C. Haftungseinschränkungen

1. Ergänzend zu den gesetzlichen Regelungen stehen dem Kunden ausschließlich die hier in diesen Gewährleistungsbedingungen angegebenen Ansprüche zu.
2. WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER SIND, MIT AUSNAHME DER IN DIESER GEWÄHRLEISTUNG AUSDRÜCKLICH ANGEgebenEN VERPFLICHTUNGEN, UND IN DEM UNTER GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS, ERSATZPFLICHTIG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF DER BASIS VON VERTRÄGEN, UNERLAUBTEN HANDLUNGEN ODER ANDEREN RECHTS THEORIEN GELTEND GEMACHT WERDEN, UND UNABHÄNGIG DAVON, OB HP ODER DESSEN ZULIEFERER VON DER MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS UNTERRICHTET WORDEN SIND ODER NICHT.

D. Geltendes Recht

1. Diese Gewährleistungserklärung gibt dem Endbenutzer bestimmte Rechte. Der Endbenutzer hat u.U. noch weitere Rechte, die in den Vereinigten Staaten von Staat zu Staat, in Kanada von Provinz zu Provinz, in der restlichen Welt von Land zu Land verschieden sein können.
2. In dem Ausmaß, in dem diese Gewährleistungserklärung nicht der geltenden Rechtsprechung entspricht, ist sie als modifiziert zu betrachten, so daß die hierin enthaltenen

Bestimmungen dem geltenden Recht entsprechen. Unter dem geltenden Recht können bestimmte Erklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungserklärung nicht auf den Endbenutzer zutreffen. In einigen US-Staaten und in einigen Ländern außerhalb der USA (sowie in einigen kanadischen Provinzen) z.B.:

- a. werden die Rechte des Verbrauchers nicht durch die Erklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungserklärung eingeschränkt (z.B. in Großbritannien)
 - b. ist ein Hersteller nicht berechtigt, solche Erklärungen und Einschränkungen in Kraft zu setzen
 - c. hat der Endbenutzer zusätzliche Rechte hinsichtlich einer Gewährleistungserklärung, insbesondere kann die Dauer stillschweigender Gewährleistungen durch das geltende Recht geregelt sein und darf vom Hersteller nicht eingeschränkt werden, oder ist eine zeitliche Einschränkung der stillschweigenden Gewährleistungsfrist unzulässig.
3. FÜR ENDBENUTZER IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND: DURCH DIE IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG ENTHALTENEN BEDINGUNGEN WERDEN IHRE DURCH DIE GELTENDE RECHTSSPRECHUNG GEWÄHRTEN RECHTE DES ENDBENUTZERS, SOWEIT SIE AUF DEN VERKAUF VON HP PRODUKTEN AN ENDBENUTZER IN DIESEN LÄNDERN ZUTREFFEN, AUSSER IM GESETZLICH GESTATTETEN RAHMEN, WEDER AUSGESCHLOSSEN, EINGESCHRÄNKT NOCH MODIFIZIERT; DIESE BEDINGUNGEN GELTEN ZUSÄTZLICH ZU IHREN RECHTEN.

Wichtige Hinweise und Bestimmungen

Weitere Hinweise finden Sie im Anhang am Ende der Dokumentation.

Sicherheitshinweise



Warnung

Zur Verringerung der Gefahr von Verletzungen durch Feuer oder Stromschlag beachten Sie bitte während der Benutzung dieses Produkts die allgemein gültigen Vorsichtsmaßnahmen.

1. Schließen Sie dieses Produkt nur an einer geerdeten Steckdose an. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob die Steckdose geerdet ist, wenden Sie sich an einen fachlich qualifizierten Elektriker.
2. Lesen Sie die Anweisungen im *Benutzerhandbuch* aufmerksam durch, und räumen Sie Zweifel und Unklarheiten aus.
3. Beachten Sie alle auf dem Produkt angegebenen Warnhinweise und Anweisungen.
4. Ziehen Sie vor der Reinigung dieses Produkts den Netzstecker ab.
5. Benutzen Sie dieses Produkt nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser oder mit nassen Händen oder nasser Kleidung.
6. Stellen Sie dieses Produkt auf einer stabilen Unterlage auf.
7. Stellen Sie dieses Produkt an einem sicheren Ort auf, an dem niemand aus Versehen auf das Netzkabel treten oder darüber fallen kann und an dem das Kabel nicht beschädigt werden kann.
8. Wenn dieses Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, schlagen Sie im Kapitel “Fehlerbehebung” im *Benutzerhandbuch* nach.

Anfordern eines “Material Safety Data Sheet” (MSDS)

Sie können aktuelle “Material Safety Data Sheets” für Tintensysteme, die im Drucker verwendet werden, bei der folgenden Anschrift anfordern: **Hewlett-Packard Customer Information Center**, 19310 Pruneridge Avenue, Dept. MSDS, Cupertino, CA 95014, U.S.A. Es gibt auch eine Web-Site: <http://www.hp.com/abouthp/envrnmnt/contents/envfacts/hpmsds.htm>

Hinweis für das Netzkabel

Das Netzkabel kann nicht repariert werden. Ein defektes Netzkabel muß entsorgt oder dem Lieferanten zurückgegeben werden.

Anhang - Wichtige Hinweise und Bestimmungen

FCC Regulations

The U.S. Federal Communications Commission (in 47 cfr 15.105) has specified that the following notices be brought to the attention of users of this product.

Product Identification Numbers:

Printer	HP DesignJet ColorPro CAD	HP DesignJet ColorPro GA
Model	C7777A	C7778A

This device complies with part 15 of the FCC rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Shielded cables

Use of a shielded data cables is required to comply with the Class B limits of Part 15 of the FCC Rules.

CAUTION

Pursuant to Part 15.21 of the FCC Rules, any changes or modifications to this equipment not expressly approved by the Hewlett-Packard Company, may cause harmful interference and void the FCC authorization to operate this equipment.

This equipment has been tested and found to comply with the specifications of Part 15 of the FCC rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy, and if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate receiving antenna.

- Increase separation between equipment and receiver.
- Connect equipment to an outlet on a circuit different from that to which the receive is connected.
- Consult your dealer or an experienced radio/TV technician.

When connected to LAN cables using print server accessories...

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a commercial environment. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at their own expense.

Normes de sécurité (Canada)

Le présent appareil numérique n'émet pas de bruits radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de Classe B prescrites dans le règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par le Ministère des Communications du Canada.

Connecté à un réseau par des accessoires de serveur, l'appareil n'émet pas de bruits radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de Classe A prescrites dans le règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par le Ministère des Communications du Canada.

DOC statement (Canada)

This digital apparatus does not exceed the Class B limits for radio noise emissions from digital apparatus set out in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications.

When connected to LAN cables using print server accessories, this digital apparatus does not exceed the Class A limits for radio noise emissions from digital apparatus set out in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications.

VCCI Class A and Class B (Japan)

Class B

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会(VCCI)の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。取り扱い説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

Class A for LAN cables connection using print server accessory

注意

プリントサーバのアクセサリを使ってLANケーブルに接続されている場合、この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会(VCCI)の基準に基づくクラスA情報技術装置です。この装置を家庭環境で使用すると電波妨害を引き起こすことがあります。この場合には使用者が適切な対策を講ずるよう要求されることがあります。

EMI statement (Korea)

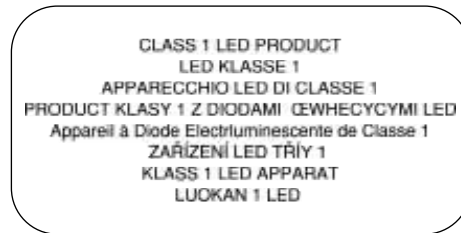
이 기기는 업무용으로 전자파장애검정을 받은 기기이오니 판매자 또는 사용자는 이점을 주의하시기 바라며 만약 잘못 구입하였을 때에는 구입한 곳에서 비업무용으로 교환하시기 바랍니다

EMI statement (Taiwan)

警告使用者：

這是甲類的資訊產品，在居住的環境中使用時，可能會造成射頻干擾，在這種情況下，使用者會被要求採取某些適當的對策。

LEDs Classification



Energy Consumption



Energy Star is a US registered service mark of United States Environmental Protection Agency

Geräuschemission (Germany)

LpA < 70 dB, am Arbeitsplatz, im Normalbetrieb, nach DIN 45635 T. 19.

Telecommunications General Approval (UK)

The HP DesignJet ColorPro CAD and GA printers, models C7777 and C7778, are approved under Approval Number NS/G/1234/5/100003 for indirect connection to public telecommunication systems within the United Kingdom.

Address

Hewlett-Packard Company
Manager of Corporate Product regulations
3000 Hanover Street
Palo Alto, CA 94304
415/857-1501

Konformitätserklärung

DECLARATION OF CONFORMITY

according to ISO/IEC Guide 22 and EN 45014

Manufacturer's Name: Hewlett-Packard Singapore (Pte) Ltd
Manufacturer's Address: Asia Hardcopy Manufacturing Operation
 20 Gul Way, Singapore 629196

declares, that the product

Product Name: HP2500C, HP2500Cse, HP2500Cxi, HP2500CM*, HP2500C+
 HP DesignJet Color Pro CAD, HP DesignJet Color Pro GA*

Model Number: C2684A/B, C2686A, C2687A, C2685A*, C2692A
 C7777A, C7778A*

Product Options: All

conforms to the following Product Specifications:

Safety: IEC 950: 1991 + A1 + A2 + A3 + A4/ EN 60950: 1992 + A1 + A2 + A3 + A4
 IEC825-1: 1993 / EN 60825-1:1994 class I for LEDs

EMC: CISPR 22: 1993 Class B / EN 55022: 1994 Class B
 CISPR 22: 1993 Class A / EN 55022: 1994 Class A*
 EN 50082-1: 1992
 IEC 801-2: 1991 / prEN 55024-2: 1992, 4kV CD, 8kV AD
 IEC 801-3: 1984 / prEN 55024-3: 1991, 3 V/m
 IEC 801-4: 1988 / prEN 55024-4: 1992, 0.5kV Signal Lines, 1kV Power Lines
 IEC 1000-3-2: 1995 / EN61000-3-2: 1995
 IEC 1000-3-3: 1994 / EN61000-3-3: 1995
 FCC Title 47 CFR, Part 15 Class B / VCCI-2
 FCC Title 47 CFR, Part 15 Class A / VCCI-1 *
 AZ / NZS 3548:1995 / ICES-003, Issue 2

Supplementary Information:

- (1) The product herewith complies with the requirements of the Low Voltage Directive 73/23/EEC and the EMC Directive 89/336/EEC, and carries the CE marking accordingly.
- (2) The product was tested in a typical configuration with Hewlett Packard personal computer systems.
- (3) This device complies with Part 15 of the FCC Regulation. Operation is subject to the following two conditions: (i) this device may not cause harmful interference, and (ii) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

* This printer contains Local Area Network (LAN) options. When the interface cable is attached to either of the IEEE802.3 connectors, the printer meets the requirements of CISPR 22: 1993 Class A / EN 55022: 1994 Class A



Singapore, May 1999

Chan Kum Yew, Quality Manager

Australia Contact: Product Regulations Manager, Hewlett Packard Australia Ltd., 31-41 Joseph Street, Blackburn, Victoria 3130, Australia.

European Contact: Your Local Hewlett-Packard Sales and Service Office or Hewlett-Packard GmbH, Department HQ-TRE / Standards Europe, Herrenberger Strasse 130, D-71034 Boblingen (FAX: +49-7031-14-3143).

USA Contact: Corporate Product Regulations Manager, Hewlett Packard Company, 3000 Hanover Street, Palo Alto, CA 94304, USA (Phone: 415-857-1501).